

ABSCHRIFT.

9 Wellington Street East,
Toronto, Ont., September 9, 1924.

Sehr geehrter Herr Generalkonsul,-

Für Ihren freundlichen Brief vom 20. August danke ich Ihnen sehr; bei meinem nächsten Aufenthalt in Montreal werde ich gewiß nicht verfehlen, Sie zu besuchen.

Das Bild und der Charakter der diesjährigen Ausstellung in Toronto war von der letztjährigen Ausstellung nicht zu unterscheiden.

Kuba und Mexiko waren in diesem Jahr nicht vertreten, dagegen machten sowohl die französische als besonders die britische Ausstellung einen besseren nachhaltigeren Eindruck als im letzten Jahr. Die britischen Aussteller schienen sich mehr dem kanadischen Geschmack angepaßt zu haben, und da die einzelnen Ausstellungen in einem Gebäude vereint waren, so war der ganze Eindruck ein besserer als im letzten Jahr. Ich sende Ihnen einige Broschüren, die in der französischen und britischen Sektion verteilt wurden. Vorläufig sind diese ausländischen Ausstellungen hier gewiß noch von recht wenig Bedeutung, es ist aber wohl anzunehmen, daß die Beteiligung eine regere wird und dadurch auch Bedeutung bekommen wird.

Man

Man erwartet, daß die Schweiz im nächsten Jahr sich beteiligen wird. Ich habe bis jetzt nicht erfahren können, ob die Franco-Latine Ltd. gegründet ist, auch von John Hansplant habe ich nichts weiter gehört.

Ich erlaube mir noch einen Ausschnitt aus dem Toronto Star Weekly beizulegen, nach welchem eine Beteiligung seitens Deutschland abgelehnt sein soll, was wohl kaum den Tatsachen entsprechen dürfte. Ich glaube, daß die Ausstellungsleitung nicht zum wenigsten darauf bedacht ist, möglichst viele Aussteller zu bekommen, schon um größere Einnahmen zu erzielen; wenn Sie es wünschen, werde ich mich betr. dieser Bemerkung im Star Weekly gerne beim Manager John G. Kent weiter erkundigen.

Mit freundlichen Grüßen bin ich

Ihr sehr ergebener

gez. Georg Stöver.